

# Die Witzrakete

20. Jahrgang.

Budapest, 6. Juli 1912.

Nr. 27.

Tisza erholt sich.



Damit wir ihn ja nicht verlieren,

— Ach, Gott, es könnt' ja' was passiren, —

Wird er bewachtet und beschützt,

Auch wenn er in dem Bade sitzt.

## Preisräthsel der Witzrakete.

Nachstehend veröffentlichen wir ein neues Preisräthsel, für welches der unten angeführte Preis ausgeschrieben wurde.

Logogriph.

Ich, Schwester, mit dem u genannt,  
Hab' Brüder, die mit e bekannt.  
Wie eigen ist's doch, daß beim Spielen  
Durch mich die lieben Brüder fielen.

Preis:

### Na na.

Von Emil Zola.

An der Auflösung kann sich jeder Abonnent der Witzrakete beteiligen. Die Auflösungen sind spätestens bis Donnerstag, den 11. Juli 1912 mit genauer Angabe des Namens und der Adresse an die Redaktion des

„Neues Politisches Volksblatt“

6. Bezirk, Arabi-uteza 8, einzusenden.

Die Namen der Einsender richtiger Lösungen und des Gewinners des Preises werden im

„Neues Politisches Volksblatt“

am Samstag, den 13. Juli 1912 veröffentlicht.

### Nachtlied.

O Natur im Sternenfranz!  
Auch mit diesem stillen Glanz  
Spricht zu uns dein Angesicht,  
wie zum Kind die Mutter spricht.  
Wirfst so freundlich, strahlst so schön  
überall, wo wir dich sehn.  
O mit welcher Liebespracht  
blickst du jetzt aus dunkler Nacht!  
Nichts, was Menschen schaffen, währt;  
doch dein Antlitz bleibt verklärt,  
lächelt still ins Weltgewühl  
zu dem großen Kinderspiel.

### Mut!

Wenn Wahrheit ruft nach Zeugen,  
doch bang kein Mund das Schweigen zu brechen  
wagt,  
beschäme du die Zeigen: sprich unverzagt.

### Rein gehalten!

Rein gehalten dein Gewand,  
rein gehalten Mund und Hand!  
Rein das Kleid von Erdenpuß,  
rein von Erdenknuß die Hand!  
Rein von Erdenruß das Herz,  
und von Bier der Lippe Rand!  
Außen sei die Schwelle rein,  
innen rein des Hauses Wand,  
daß einsprechen könn' im Haus  
reiner Gast aus Himmelsland.  
Keiner Schmauß und keiner Kelsch,  
rein von Rauch des Herdes Brand!  
Sohn! die äußere Reinigkeit  
ist der innern Unterpfand.  
Rein gehalten Hand und Mund!  
Rein gehalten dein Gewand!

### Weltliebe.

Die ganze Welt ist viel zu groß,  
sie in ein Herz zu fassen!  
Dazu genügt nur Gottes Schoß  
dem bleibt es überlassen;  
ein Menschenherz ist viel zu klein,  
um liebend sich der Welt zu weihen.  
Du mußt an eine treue Bräut  
insonders hin dich neigen,  
ihr alle der die Liebeslust  
ausschließlich eben eigen;  
Ist er so ein Herz am Herzen hält  
der liebt in ihm die ganze Welt.

### Der Perlenkranz.

Vier Königstöchter sind auf einem rings von  
Wogen.  
umspülten Lenzeland von einer See erzogen;  
und morgen sollen sie zurück zur Heimat ziehn,  
weil ihnen aller Schmuck der Bildung ist verliehn.  
Da sprach die See: „Ich bin mit jeder wohl  
zufrieden,  
doch einer muß zuletzt der Vorzug sein beschieden.  
Nun geht zur Ruh, und wann euch weckt des  
Morgens Glanz,  
ist einer unter euch besichert ein Perlenkranz.  
Dieselbe findet ihn am Grund des Körbchens  
liegen;  
den soll die FINDERIN bewahren hold verchwie-  
gen.“ —  
Da blickten alle vier einander lächelnd an,  
und jede dachte: die wird wohl den Preis emp-  
fahn.  
Nicht eine dachte, daß sie selber siegen sollte,  
nur wie sie sich des Siegs der andern freuen  
wollte.  
So träumten sie die Nacht bis zu des Mor-  
gens Glanz,  
und an des Körbchens Grund fand jede einen  
Kranz.

### Sterne.

Auf jener Wiese, wo statt Blumen Sterne  
stehn,  
wird auch ein Frühlingswind, der Rosen wedet,  
wehn;  
und Knospen werden dort auch über Nacht auf-  
gehn.  
Mit bloßen Augen siehst du nichts in jener Ferne  
doch mit bewaffneten, o Sohn, die Rebelsterne,  
von außen dämmernd noch, doch strahlend schon  
im Kerne.  
Das sind die Knospen, die noch nicht sind auf-  
gegangen,  
die aufgegangen einst als Rosen werden drangen  
Wann? frage nicht. Ein Tag schmückt hier den  
Rosenhag;  
doch hunderttausend Jahr sind dort ein Früh-  
lingstag.

### Arme Seele.

Ein Vöglein über die Heide zieht,  
tiefab im West die Sonne glüht.  
„Du liebe Sonne, sag mir gleich,  
wie weit ist es zum Himmelreich?  
Ich bin gereist so manchen Tag,  
daß ich nicht fürder reisen mag;  
mein Mut ist schwer, mein Flügel matt,  
der Herr und Wirre bin ich satt.  
Kalt weht der Wind durch Busch und Baum:  
wie war so schön der Frühlingstraum!  
Behüt dich Gott, du Wald und Feld,  
ich flieg in eine andre Welt.  
Die Sonn hat ihren Lauf vollbracht,  
der Tag verglimmt, nun kommt die Nacht:  
wer gibt mir Trost und gut Geleit?  
Zum Himmelreich, wie weit, wie weit!“

In Bezug auf Preise und Qualität unüberboten sind die rühmlichst bekannten

# Leinen- und Webwaren

der bestrenommierten Leinen-Weberel Hugo Bernhard in Nachod. Direkter Versand an Privats zu ungläublich billigen Preisen.

**Bernards Webe „Anglais“** 23 m lang, 84 cm breit 16 K. **Bernards „Engelwebe“** 23 m lang, 84 cm breit 18.50. (sind anerkannt gute unverwüßliche, feine weiche Wäschestoffe, für Leib- u. Bettwäsche bestens geeignet.)

**Leintücher ohne Naht aus Prima Flachsgarn** 150x200 cm gross, per Stück K 2.30 Hochprima pr. St. 150x225 cm „ „ K 2.70 um 30 h höher.

**40 Meter gute Reste**, Zephir, Oxford, Blau-nell, Barchent, Sommerblusenstoffe, Handtücher, weisse Leinwand, jeder Rest 3 bis 15 Meter lang, gute waschechte Stoffe, herrliche Dessins, **prachtvolle Qualität nur Kr. 18.-**. Mein Resten-Sortiment, das nur exquisite Stücke enthält, erfreut sich ganz besonderer Beliebtheit. Alle anderen Arten Leinen- und Webwaren zu erstaunlich billigen Preisen. **Preislisten und Muster gratis**. Versand per Nachnahme. Für Nichtpassendes **Geld retour**.

**Reste werden nicht bemustert.**

Leinen- **Hugo Bernhard** Nachod Nr. 50. Weberei **Höhmen**.

Ein sehr leistungsfähiger

# FABRIKANT

sucht in allen Städten Herren oder Damen, welche die **Privatkundschaft besuchen**, zum Verkaufe seiner Erzeugnisse. **Hoher Nutzen** für den Verkäufer. Anträge unter **„W. 3724“** an **Haasenstein & Vogler A.-G. Wien II.** 32876

## Wer sich totlacht, lebt am längsten!

Das feibelste und spassigste Buch, das jeoben erschienen ist, heisst: **„Sprudelnder Humor“** von Harry Well. Eine bunte Sammlung von ca. 500 der spassigsten Witze, amüsantersten Scherzfragen, urdehellen Kalauer, zweckfeller-schütternden Anekdoten, die ihre Wirkung auf die Lachmuskeln nie verfehlen. Wenn Sie einmal recht herzlich lachen oder der Spassvogel der Gesellschaft werden wollen, so kaufen Sie sich dieses vorzügliche Buch. Preis M. 1.50. — **Rhodias Schwänke u. Streiche**. Die besten Witze, Spässe u. Einfälle des geist. orient. Witzboldes. Mit 75 Illustr. 240 Seit. Preis M. 2.— Beide Bände zusammen M. 3.—. **W. A. Schwarze's Verlag, Dresden Nr. 6/74.** 29683



**Senden Sie 99 Heller** aus in Briefmarken (Nachnahme nicht.) Sie erhalten dafür **franko 2 Paar** vorzügliche gestricke Herrensocken oder für **Kr. 1.10, 3 Paar** gestricke Damenstrümpfe, alles in schwarz, braun oder macco. Die Ware hat doppelt so lange und festen, daher sehr dauerhaft. **Bestellen Sie gratiszusendung** unseres Preisblattes über alle Bedarfsartikel, besonders Spitzenvorhänge. Sie werden staunen über die billigen Preise. **RÜDER SCHEICH, Iglau 23. Mähren.**

## Bevor Sie heiraten

müssen Sie in Ihrem eigenen Interesse die Ratschläge eines erfahrenen Arztes über: **„Das Liebes- und Geschlechtsleben des Weibes in gesunden und kranken Tagen“** von Dr. med. A. Kuhnert-Siemach lesen. Aus diesem, von streng sittlichem Standpunkt aus geschriebenen Werte des bekannten Autors schöpfen Sie Kenntnisse und Tatsachen, die für jeden Gebildeten von unschätzbarem Wert sind. Preis dieses ca. 200 Seiten starken, mit vielen Abbildungen versehenen Wertes K. 3.— (auch Marken). Nur zu beziehen von **W. A. Schwarze's Verlag, Dresden-N. 6/74.**

# 60 Kronen Wochenlohn

nach Leistungen auch mehr,  
oder 50—60% Provision

erhält jeder, oder den Vertrieb meiner Aluminiumschilder und Waren übernimmt, darunter beste Neuhetten und konkurrenzlose Maffentafel, beider solche Artikel, welche in jeder Familie und in jedem Haushalt gebraucht werden. Ich erbringe die Beweise durch Originalbestellungen, daß viele meiner Vertreter, wo die Waren bis jetzt eingeführt waren, mehr als 30 Kronen pro Tag verdienen. Vertretung wird als Haupt- sowie auch als Nebenbeschäftigung übertragen. Anfragen per Postkarte genügt. Muster gratis und franco durch

**Anton Hruby,**  
Mügitz (Mähren.)

Frauenleiden, Blutstockung,  
weissen Fluss und Bleichsucht

**Zungen u. Halsleiden**

findert und bekämpft mit gutem Erfolge

„Seinemann's Original  
**Kräuterthee“**

Verstlich empfohlen und durch mehr als 2000 ehrenvolle Dank-schreiben ausgezeichnet. Dieser heilkräftige Tee hat sich auch bestens bewährt gegen viele andere Beschwerden und wird täglich in frischer Qualität verandert. 3 Pakete zu K 4.50, 6 Pakete K 8.—, 12 P. K. 13.—. Alles portfrei und franco. Ein einzelnes Paket kostet sammt Porto K. 1.75.

**Albert Seinemann,**  
Hamburg 36, Postfach 3.



## Grässlich

hohe Preise werden oft für Herren- und Damenstoffe gezahlt. Dies kann jeder Privats vermeiden, wenn er seinen Bedarf in diesen, als auch in schlechten

**Leinen- und Webwaren**

direkt vom Fabrikplatz best. — **Verlangen Sie daher kostenlose** Zulassung meiner reichhaltigen **Herbst- und Winter-Mustertollektion** und geben Sie gefl. an, ob Sie feine oder billigere Ware zu kaufen beabsichtigen. **Freue nur** erschlaffte Ergebnisse.

**Tuchversandhaus  
Franz Schmidt,**  
Jägerndorf Nr. 19  
(Osterr.-Schlesien.) 3026

## Neuester Sicherheits-Rasierapparat

feinst vernickelt mit einer doppelschneidigen Klinge, für Ungeübte sehr empfehlenswert, da jede Verletzung ausgeschlossen, per Stück K 5.— mit 3 Doppelschneidigen Klügeln K 5.60 gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

**Versandhaus O. Halenta, Wien, U., Wiedner Hauptstr. 115.**

Das beste

# Kochbuch

der Welt

**Ungarische**

# Kochkunst.

**Vollständiges Kochbuch**

VON

**Evelyne Deutsch.**

**Sechs Theile.**

**1285 Rezepte.**

Erhält ausser ungarische Spezialitäten alle erdenklichen Kochrezepte der deutschen und französischen Küche.

**Preis in Leinwand gebunden K. 6.50.**

**mit Frankozusendung.**

**Per Nachnahme wird nichts versandt.**

Bestellungen sind bei vorheriger Einsendung des Betrages zu richten an die

Administration des

**„Neues Politisches Volksblatt“**

**Budapest, VI., Arad-utca Nr. 8.**

## Lyra-Fahrräder

weltbekannt als hervorragende Qualitätsmaschinen und hochfeine Luxusmodelle

mit 5 Jahr Garantie **Zollfrei** ab österreich. Filiale Billigste Preisel Vertret. gesucht! Prachtkatalog Nähmaschinen etc.

ums. u. portofrei an jedermann. Sprechapparate u. andere Musikinstrum. Glänzende Anerkennungen a. all. Kreis. Uhren und Goldwaren Gebrauchs- und Geschenkartikel all. Art



Der k. k. Postmeister M. Junger in St. schreibt: „Ihr Fabrikat gefällt allgemein. Man muß wahrhaft staunen, daß eine Fabrik ein solch sol de gebaut, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechendes, leicht laufendes Tourenrad zu diesem wirklich niedrigen Preise auf den Weltmarkt bringen kann.“

**Lyra-Fahrrad-Werke Hermann Klassen**  
in Prenzlau (Deutschland) Postfach Nr. 88

# Lesen Sie

das seit 36 Jahren bestehende

„Neues Politisches Volksblatt;“

es enthält

die freisinnigsten Leitartikel,

die interessantesten Feuilletons.

Stets 3 Romane erster Autoren.

<p>Jeden</p> <p><b>Dienstag</b></p> <p>Militärische Nachrichten.</p>	<p>Jeden</p> <p><b>Mittwoch</b></p> <p>Der Unternehmer und Lieferant. Enthält Offertausschreibungen für Bauten und Lieferung.</p>	<p>Jeden</p> <p><b>Donnerstag</b></p> <p>Verlobungs-Anzeiger Gratis-Aufnahme von Verlobungs- Anzeigen.</p>
<p>Jeden</p> <p><b>Freitag</b></p> <p>Die Frau. Kochrezepte.</p>	<p>Jeden</p> <p><b>Samstag</b></p> <p>Witzrakete Reich illustr. humoristische Wochen- schrift. Jeden 2-ten Samstag <b>Modeblatt.</b></p>	<p>Jeden Tag</p> <p>Getreide- u. Geschäfts-Berichte.</p>

## Abonnements-Preise:

Provinz mit Zustellung samt Witzrakete jährlich K. 22.40, vierteljährlich K. 5.60 halbjährlich K. 11.20, monatlich K. 1.90 Ohne Witzrakete monatlich K. 1.70.		Budapest mit Zustellung samt Witzrakete jährlich --- K 18.— vierteljährlich K 4.50 halbjährlich --- „ 9.— monatlich --- „ 1.50 Ohne Witzrakete monatlich K 1.20.	
--	--	---	--

Abonements u. Inserate werden aufgenommen in der Administration  
**Budapest, VI., Aradi-utcza 8.**